



Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)

der Gemeinde Aarbergen

Zweites IKEK-Forum
15. August 2019



Bischoff & Partner



Stadt-Land-plus



Tagesordnung

1. Eröffnung / Begrüßung
2. Endabstimmung Leitbild
3. Endabstimmung Handlungsfelder
4. Endabstimmung Entwicklungs- und Teilziele
5. Vorstellung der Projekte aus den Ortsteilen (Ortsgruppen/IKEK-Vertreter*innen) und Konkretisierung der Projekte (gesamtkommunal und lokal)
6. Ausblick

2



Bischoff & Partner



Stadt-Land-plus



Vorsicht Kamera





Fotos dieser Veranstaltung werden
möglicherweise veröffentlicht!
Zeitung, Gemeindehomepage, Facebook, Instagram



Wer das nicht möchte, hebt jetzt bitte die Hand,
damit wir aufpassen können, Sie nicht ins Bild zu
bekommen.



4




2. Das Leitbild für Aarbergen



Leitbild für Aarbergen



Vision, Zukunfts- und Wunschbild

Wie sieht die Gemeinde Aarbergen im allerbesten Fall in zehn oder zwanzig Jahren aus?



Leitbild (1) Siedlungsentwicklung, Ortsbild



Vielfalt leben – Zukunft gestalten

Aarbergen ist ein attraktiver Wohn-, Wirtschafts- und Lebensraum. Um den Standortvorteil durch die unmittelbare Nähe zum Ballungsraum zu erhalten und auszubauen, bieten alle Ortsteile bedarfsgerechten und attraktiven Wohnraum für jede Zielgruppe.

Dafür werden ungenutzte Grundstücke und Gebäude neuer und innovativer Nutzung zugeführt. Bauplätze für Familien werden ebenfalls angeboten. Die Ortskerne der Gemeinde wirken einladend und freundlich.

7



Leitbild (2) Wirtschaft, techn. Infrastruktur



Die wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde beruht auf einem guten Branchenmix, der neben einigen größeren Unternehmen auch eine Vielzahl von kleinen und mittelständischen Betrieben mit unterschiedlichen Angeboten für viele Berufsgruppen enthält.

Durch eine moderne digitale Infrastruktur ist Aarbergen auch als Standort für Betriebe und deren Fachkräfte aus dem Ballungsraum Rhein/Main sowie für Home-Office Arbeitsplätze attraktiv.

8



Leitbild (3) Mobilität, Gemeinschaft, Soziales



Der ÖPNV ist mit guten Verbindungen in die Ballungsräume ausgebaut. Alternative Mobilitätsangebote ergänzen die Vielfalt. Alle Orte untereinander und die Nachbargemeinden sind auch gut mit dem Fahrrad zu erreichen.

In der Gemeinde Aarbergen wird ein starkes Gemeinschaftsbewusstsein und „Wir-Gefühl“ in und zwischen den einzelnen Ortsteilen gelebt. Eine Willkommenskultur erleichtert die Integration für neu in die Gemeinde kommende Menschen.

9



Leitbild (4) Soziales, Bildung, Freizeit, Tourismus



Die Gemeinde ist für alle Altersgruppen interessant und zukunftsweisend. Sie bietet insbesondere für junge Menschen attraktive Bleibe- und Wiederkehrperspektiven. Soziale Strukturen, Bildungseinrichtungen sowie die Versorgungs- und Freizeitinfrastruktur bilden ein stabiles Fundament und Perspektiven für alle Generationen.

Die landschaftliche Schönheit und die Natur als Grundlage für die hervorragende Lebensqualität werden unter besonderer Berücksichtigung und Beteiligung der regionalen Landwirtschaft nachhaltig bewahrt.

Für die Naherholung und den Tourismus bestehen gute Voraussetzungen.

10





3. Handlungsfelder



Vorschlag Handlungsfelder

1. Siedlungsentwicklung, Ortsbild
 2. Infrastruktur, Versorgung und Mobilität
 3. Dorfgemeinschaft, Bildung, Freizeit und Soziales
 4. Wirtschaft und Tourismus
- Handlungsfeldübergreifend:**
Klima-, Natur- und Umweltschutz



4. Entwicklungsziele / Teilziele für die Handlungsfelder



Stadt-Land-plus

HF 1: Siedlungsentwicklung, Ortsbild



Entwicklungsziel	Erhaltung und Stärkung der Ortskerne sowie Entwicklung von attraktivem und bezahlbarem Wohnraum für unterschiedliche Zielgruppen
Teilziel 1	Attraktive Angebote schaffen für einen Zuzug in die alten Ortskerne
Teilziel 2	Ein alters- und behindertengerechtes Leben in allen Ortsteilen ermöglichen
Teilziel 3	Ein Wachstum der Gemeinde ermöglichen
Teilziel 4	Ortsbild und innerörtliche Aufenthaltsqualitäten verbessern, pflegen und bewahren
Teilziel 5	Verkehrsberuhigung in den Ortskernen

14





HF 2: Infrastruktur, Versorgung und Mobilität

Entwicklungsziel 1	Erreichbarkeit / Mobilität in der Gemeinde und nach außerhalb sicherstellen
Teilziel	ÖPNV-Anbindung in den Ballungsraum und innerhalb der Ortsteile verbessern und autofreie Mobilität fördern
Entwicklungsziel 2	Infrastruktur erhalten und weiterentwickeln
Teilziel 1	Nahversorgung gewährleisten
Teilziel 2	Ärzteversorgung sicherstellen
Teilziel 3	Technische Infrastruktur erhalten und weiterentwickeln

15 



HF 3: Dorfgemeinschaft, Bildung, Freizeit und Soziales

Entwicklungsziel 1	Bliebe- und Wiederkehrstrategien für alle Generationen entwickeln
Teilziel 1	Bildungsinfrastruktur und Kinderbetreuung erhalten und ausbauen
Teilziel 2	Nachhaltige Sicherung bzw. Verbesserung von bestehenden Freizeiteinrichtungen
Teilziel 3	Vereine und Initiativen stärken
Entwicklungsziel 2	Die Kommunikation und den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinde stärken
Teilziel 1	Entwicklung einer Aarbergen-Identität (Wir-Gefühl und emotionale Bindung der Jugend stärken)
Teilziel 2	Angebote für Kinder, Jugendliche und Senioren verbessern





HF 4: Wirtschaft und Tourismus

Entwicklungsziel 1	Förderung von Branchenmix, lokale Unternehmen stärken, Arbeitsplätze sichern
Teilziel 1	Ansiedlung von Gewerbe, Handwerk und Industrie, Förderung der Betriebe und Start-up-Unternehmen
Teilziel 2	Vermarktung von regionalen Produkten fördern
Entwicklungsziel 2	Erweiterung touristischer Angebote in der Gemeinde
Teilziel 1	Weiterentwicklung von touristischen Infrastrukturen und Einbindung in bestehende / geplante Tourismuskonzepte (Biosphärenregion)
Teilziel 2	Förderung von lokalem Kulturgut





Handlungsfeldübergreifend

Klima-, Natur- und Umweltschutz

Entwicklungsziel	Berücksichtigung von Klimazielen, Natur- und Umweltschutz bei allen Projekten und Maßnahmen
-------------------------	---

18






5. Bericht aus den Ortsteilgruppen



6. Konkretisierung der Projekte



Ausblick, weiteres Vorgehen



- Drittes IKEK-Forum am 16. Oktober

mit folgenden Inhalten:

- Konkretisierung und Priorisierung Projekte

21

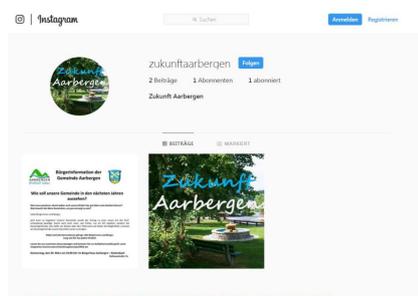


Dorfentwicklung online



Alle Informationen, alle Termine im Internet:

- www.aarbergen.de
- www.facebook.com/aarbergen
- www.instagram.com/zukunftaarbergen



22



Vielen Dank für Ihre Mitarbeit



Kommen Sie gut nach Hause.

Julia Müller



julia.mueller@stadt-land-plus.de

Gabriele Walkenbach

Dr. Ulrich Wendt



info@bischoff-u-partner.de

